

Hinweiszettel

Anfrage/Anregung
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Rheine am 30.08.2016

Name: Udo Bonk	Datum: 31.08.2016
Mitglied des: Haupt- und Finanzausschusses	
Sachverhalt: Herr Bonk teilt mit, dass das akustische Signal der Ampelanlage an der Kreuzung Osnabrücker Straße/Windmühlenstraße/Aloysiusstraße nicht synchron mit der Ampelbeleuchtung sei. Herr Bonk bittet um eine Überprüfung der Ampelanlage durch einen Techniker.	

Stadt Rheine
Die Bürgermeisterin
FB 7- See

Rheine, 31. August 2016

Von der Verwaltung auszufüllen!

TBR
im Hause

mit der Bitte um unverzögliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und urschriftliche Mitteilung an den Fachbereich 7 über das Veranlasste **bis zum 23.09.2016** übersandt.

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben wurde.

Im Auftrag
gez. Julia Seebeck

Von der Verwaltung auszufüllen!

Fachbereich 7
im Hause

Stellungnahme

- Angehängte Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
- telefonische Mitteilung an Antragsteller(in)
 - schriftliche Nachricht an Antragsteller(in) – siehe Anlage
- Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil ...
(weiteres beabsichtigtes Verfahren)

- Antragsteller(in) wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.
- Der Einladung zur Sitzung soll folgende Stellungnahme beigefügt werden:

Die Lichtsignalanlage ist vor Ort überprüft worden. Es konnte kein Mangel festgestellt werden.
An Lichtsignalanlagen mit akustischen Einrichtungen für Blinde sind zwei Töne vorhanden. Das Freigabesignal, das bei Grün des Fußgängers ertönt, wird als piepender Ton wahrgenommen. Zusätzlich ist außerhalb der Grünzeit ein Ortungssignal der Anlage zu hören, das als klackernder Ton wahrgenommen werden kann. Beide Signaltöne funktionierten bei der Prüfung störungsfrei.

Zeitaufwand für die Bearbeitung:

Sachbearbeiter(in) – ☎ 939-478

- Eine schriftliche Stellungnahme wird bis spätestens montags vor der nächsten Sitzung der Schriftführerin/dem Schriftführer für den mündlichen Bericht in der Sitzung gestellt.